Studierende*r

Name, Vorname	Matrikelnummer
Adresse	
Handynummer	E-Mail (Universitäts-/Hochschulaccount)
Unterrichtsfach, in welchem das Schulpraktikum IIIb absolviert wird	Andere/s Unterrichtsfach/Unterrichtsfächer

Schule und Praxislehrperson

Schule (Bezeichnung und Ort)	
Name Praxislehrperson	E-Mail Praxisehrperson

Lehrveranstaltungsleitung der dazugehörigen LV an der Universität/Hochschule

Name LV-Leitung	E-Mail LV-Leitung

Dokumentation der Tätigkeiten der*des Studierenden an der Schule

1. Vor- und Nachbesprechung zum Praktikum

Detailangaben: Datum + Teilnehmende	**UE-Zahl**
Summe 2 UE	

2. Hospitationen: min. 15 UE mit Beobachtungsaufträgen

Detailangaben: jeweils Datum, Klasse, Fach, Unterrichtsthema, Lehrperson (falls nicht Praxislehrperson)	**UE-Zahl**

3. Hospitationsnachbesprechungen

Detailangaben: jeweils Datum + Teilnehmende	**UE-Zahl**
Summe 3 UE	

4. Eigenständige Unterrichtstätigkeit: min. 5 (bis 10) ganze UE eigenständiger Unterricht (davon mindestens 3 alleine, mindestens 3 zusammenhängende Stunden)

Detailangaben: Datum, Beschreibung der Tätigkeit, Klasse, Fach, Lehrperson (falls nicht Praxislehrperson)	**UE-Zahl**
Der gesamte Workload in diesem Bereich ergibt sich aus weiteren Tätigkeiten der Planung, welche hier nicht aufscheinen. **Summe** 5-10 UE	

5. Vor- und Nachbesprechungen des eigenständigen Unterrichts

Detailangaben: jeweils Datum, Beschreibung der Tätigkeit	**UE-Zahl**

 © LEHRERiNNENBILDUNG WEST (05/2020)

Summe 5-10 UE	

6. Wahlpflichtbereich: Der gesamte Bereich „Eigenständige Unterrichtstätigkeit und Wahlpflichtbereich“ umfasst einen Workload von 45 UE. Der zu leistende Workload im Bereich „6. Wahlpflichtbereich“ ergibt sich also aus 45 UE minus die geleisteten Stunden im eigenständigen Unterricht, die Vorbereitung des eigenständigen Unterrichts und die Vor- und Nachbesprechungen des eigenständigen Unterrichts. (min. 5 UE) *(Erläuterung siehe S. 4)*

Detailangaben: jeweils Datum, Beschreibung der Tätigkeit, Lehrperson (falls nicht Praxislehrperson)	**UE-Zahl**

Bestätigung der Praxislehrperson:
Alle Anforderungen bzw. alle oben angeführten Mindestwerte wurden erfüllt.

JA	NEIN
☐	☐

Zutreffendes bitte ankreuzen

Für die Richtigkeit

……..……..

Datum, Unterschrift der Praxislehrperson

Schulstempel

Kurzkommentar der Praxislehrperson: (optional)

 © LEHRERiNNENBILDUNG WEST (05/2020)

Die*Der Studierende kann	Die Kompetenz wurde in dem zu erwartenden Ausmaß			
	übertroffen.	erreicht.	noch nicht erreicht.	Keine Rückmeldung
Unterricht beobachten.*	☐	☐	☐	
wechselnde Unterrichtsmethoden und –strukturen wahrnehmen und einschätzen.	☐	☐	☐	☐
Verschiedenheiten im Lern-, Arbeits- und Sozialverhalten sowie des Leistungspotentials der Schüler*innen erkennen.	☐	☐	☐	☐
Unterricht durchführen.*	☐	☐	☐	
eigenständig qualitätsvolle Unterrichtseinheiten schulartenspezifisch planen.	☐	☐	☐	☐
eigenständig qualitätsvolle Unterrichtseinheiten schulartenspezifisch durchführen.	☐	☐	☐	☐
eigenständig qualitätsvolle Unterrichtseinheiten schulartenspezifisch evaluieren.	☐	☐	☐	☐
überfachlich kompetenzorientiert Lern- und Leistungsaufgaben zur Lernstandserhebung entwickeln.	☐	☐	☐	☐
auf die betreffende Schulform abgestimmte Lernumgebungen gestalten.	☐	☐	☐	☐
auf besondere Unterrichts- und Erziehungssituationen professionell reagieren.	☐	☐	☐	☐
auf Heterogenität von Lerngruppen professionell reagieren.	☐	☐	☐	☐
verschiedene Handlungskonzepte (Individualisierungs-, Differenzierungs- und Personalisierungsmaßnahmen) in Bezug auf die Schulform anwenden.	☐	☐	☐	☐
durch Anwendung verschiedener Methoden individualisieren.	☐	☐	☐	☐
Störungen im Unterricht wahrnehmen, einordnen und mit diesen professionell umgehen.	☐	☐	☐	☐
an die Situation angepasste Instrumente der Leistungsfeststellung und –beurteilung anwenden.	☐	☐	☐	☐
Unterricht reflektieren und dokumentieren.*	☐	☐	☐	
theoretisches Wissen und Praxis verknüpfen.	☐	☐	☐	☐
die eingesetzten Konzepte im Umgang mit Diversität reflektieren.	☐	☐	☐	☐
mit Feedback differenziert umgehen.	☐	☐	☐	☐
theoriegeleitet die Wirksamkeit von unterschiedlichen Unterrichtsmethoden und Sozialformen reflektieren.	☐	☐	☐	☐

** Diese Zeilen sind bitte jedenfalls auszufüllen, andere empfohlen, aber optional.*

Anmerkungen zum Praktikumspass

- Die Benotung der Lehrveranstaltung „Professionsspezifisches Wissen und Handeln: Schulpraktika IIIa und IIIb“ erfolgt durch die Lehrveranstaltungsleitung.
- Die Rückmeldung der Praxislehrpersonen soll je nach Anteil des schulpädagogisch-schulpraktischen Anteils an der Lehrveranstaltung „Professionsspezifisches Wissen und Handeln: Schulpraktika IIIa und IIIb“ in die Endnote der Lehrveranstaltung einfließen. Der schulpädagogisch-schulpraktische Anteil an der Lehrveranstaltung beträgt für Schulpraktikum IIIa und IIIb zusammen 5 ECTS-Anrechnungspunkte von insgesamt 7 ECTS-Anrechnungspunkten für die gesamte Lehrveranstaltung.
- Droht eine überwiegend negative Rückmeldung durch die Praxislehrperson, sollte frühzeitig mit der Lehrveranstaltungsleitung Kontakt aufgenommen werden.
- **Erläuterung zu 6. Wahlpflichtbereich:** Die Zahl der zu leistenden UE im Wahlpflichtbereich richtet sich nach der geleisteten eigenständigen Unterrichtstätigkeit. Je mehr der*die Studierende selbst unterrichte, desto weniger UE sind im Wahlpflichtbereich zu leisten. Insgesamt müssen in diesem Bereich 45 UE geleistet werden. *(Beispiel: 5 selbst gehaltene UE bedeuten 10 UE Vorbereitung und 5 UE Nachbereitung = 20 UE; daraus folgt dass im Wahlpflichtbereich noch 25 UE geleistet werden müssen, um auf die geforderten 45 UE zu kommen.)*. Mögliche Tätigkeiten im Wahlpflichtbereich sind hier aufgelistet: https://www.uibk.ac.at/fakultaeten/lehrerinnenbildung/studium/praktika/praktika-ba.html.de
- Der vorgesehene Workload (inkl. Vorbereitungszeiten etc.) des gesamten Praktikums ist hier ersichtlich: https://www.uibk.ac.at/fakultaeten/lehrerinnenbildung/studium/praktika/praktika-doks/anforderungen-schulpraktikum-iiiab.pdf

 © LEHRERiNNENBILDUNG WEST (05/2020)